

Hennings (6) aus Jessen ist schwer herzkrank und braucht eine Stammzellspende

Henning ist erst 6 Jahre alt, doch sein Herz arbeitet nicht so, wie es sollte. Als er am Tag seiner Schuleingangsprüfung schon nur noch Gedanken an seinen ersten Schultag hatte, erhielt er die Diagnose, die alles änderte: Eosinophile endomyokardiale Krankheit. Hinter diesem Namen verbirgt sich eine schwere Herzerkrankung, bei der eine Art der weißen Blutkörperchen das Herzgewebe dauerhaft so schädigt, dass es zu Herzversagen kommen kann. Neben zahlreichen anderen Therapien steht fest: Der kleine Jessener braucht eine Stammzellspende, um wieder gesund leben zu können. Seine Mama Stephanie und sein Papa Paul haben sich daher an den VKS e.V. (Verein für Knochenmark- und Stammzellspenden) gewandt und bitten nun alle Menschen zwischen 16 und 45 Jahren deutschlandweit, sich als potenzielle Stammzellspender:innen registrieren zu lassen. Lesen sie weiter und lernen Sie Hennings Geschichte kennen.

„Warum huste ich so viel, Mama?“

Henning ist fröhlich und aufgeweckt und liebt es, gemeinsam zu lachen. Am liebsten spielt er Brettspiele mit seiner Familie oder taucht in seine Nintendo Switch ab. Super Mario, sein Lieblingscharakter, bekommt doch immer alles hin, warum fällt ihm nur alles so schwer? Wieso hat er ständig Husten und fühlt sich schlapp? Lang wussten Henning und seine Familie nicht, was was los ist. Doch bei der Schuleingangsprüfung kam dann der große Schock. Hennings kleines Herz kann nicht so arbeiten, wie es sollte, denn seine vielen Eosinophile (weiße Blutkörperchen) schädigen sein Herzgewebe. Sein Körper bildet zu viele davon aus und sie greifen nun den eigenen Körper an. Sein Herz ist dadurch stark beeinträchtigt und verliert langsam die Fähigkeit, sich richtig zu füllen und zu pumpen. Henning ist oft müde und erschöpft. Und Hennings weiße Blutkörperchen werden immer mehr. Die weitere Folge können Verdickungen im Herzen und Gerinnung sein. Was für eine Einschränkung für eine kleine Frohnatur wie ihn, die sich auch in seinem Verhalten zeigte! Der so aufgeweckte Junge fing an, sich weiter in sich zurückzuziehen und nicht mehr so aus sich rauszugehen. Mama Stephanie bricht es das Herz. Es steht fest: Eine Lösung muss her, die Hoffnung schenkt.

Hennings ist auf der Suche nach seinem:er Stammzellspender:in

Henning soll eine Stammzellspende erhalten. Diese wird eher in schwereren Fällen eingesetzt, doch sein gesundheitlicher Zustand lässt nichts anderes zu, damit er ein gesundes Leben haben kann, denn er hat noch so viel vor. Die neuen Stammzellen könnten neue gesunde Blutzellen bilden und dafür sorgen, dass sein Herz nicht mehr angegriffen wird. Doch dafür braucht Henning diesen einen Menschen, der ihm helfen kann. Jemanden, der sein Herz mit einer Stammzellspende rettet. Hennings Familie wandte sich an den VKS e.V. und bitte nun alle Menschen zwischen 16-45 Jahren sich für Henning und alle anderen betroffenen Menschen registrieren zu lassen. Ein einfacher Wangenabstrich reicht, um in die Stammzellspenderdatei aufgenommen zu werden. Ein Typisierungset kann sich jede:r beim VKS e.V. kostenlos bestellen unter: www.vks-deutschland.de/hilf-henning.

Registrierungsaktionen für Henning und andere Betroffene

Der Zuspruch für Hennings Familie ist groß und es konnten bereits einige erfolgreiche Typisierungsaktionen durchgeführt werden. Jede davon hilft Hennings Familie positiv nach vorn zu schauen und zu wissen, dass sie nicht allein sind. Hennings Kinderärzt:innen Dr. Dejan List und Dr. Luise Poser in Wittenberg, typisierten in ihrer Praxis und Dejan List unterstützte trotz Wegstrecke ebenfalls eine Typisierungsaktion bei einem Konzert des Sängers Jassin im Leipziger Felsenkeller, bei der sich über 100 Menschen beim Warten auf den Konzertbeginn typisieren ließen.

Wann und wo ist die nächste Aktion?

Am 11. Februar 2026 laden wir nun gemeinsam mit dem Anhaltischen BSZ Hugo Junkers in Dessau-Roßlau ein und das Besondere hierbei: Zwischen 08:00 und 13:00 Uhr informieren wir in 3 Veranstaltungen in der Aula des BSZ's alle Schüler:innen ab 16 Jahren, gehen in den Austausch zum Thema Stammzellspende und typisieren mit den berühmten Wattestäbchen alle interessierten Schüler:innen.

Von 13.00 bis 15.00 Uhr öffnet das BSZ für externe potenzielle Lebensretter das wunderschöne Foyer. Alle zwischen 16 und 45 Jahren, die noch nicht registriert sind, können es den Schüler:innen gleich tun und zu den Stäbchen greifen. Kommt ins #TeamLebensretter. So senden wir gemeinsam ein Signal der Hoffnung. Wer nicht da sein kann, kann sich kostenlos ein Set bestellen über www.vks-deutschland.de/hilf-henning.

👉 Erkrankungen wie die von Henning, Blutkrebs im allgemeinen und auch verschiedene Autoimmunerkrankungen brauchen eine Stammzellspende oft als letzte Chance auf ein neues Leben. Die gute Nachricht: In uns steckt das Heilmittel – gesunde Stammzellen. Mit jeder Registrierung wächst die Hoffnung auf Heilung.

👉 Über den VKS e.V.

Der Verein für Knochenmark- und Stammzellspenden e.V. (VKS) wurde 1997 gegründet und engagiert sich bundesweit für Aufklärung und die Suche nach passenden Stammzellspender:innen. Der VKS e.V. ist Partner des Zentralen Knochenmarkspender-Registers Deutschland (ZKRD) und Mitglied der Stiftung Knochenmark- & Stammzellspende Deutschland (SKD). Mehr Infos unter: www.vks-deutschland.de

📞 Pressekontakt

VKS e.V.

Manda Stöckel

Tel. +49 (0)351 563776 818

Mobil +49 (0)174 5868113

E-Mail. communications@vks-deutschland.de

www.vks-deutschland.de

Vorstand & Geschäftsführung des VKS e.V.

Vorstandsvorsitzender: Attila Knels

Stellvertretender Vorsitzender: Manuel Tschörtner

Schatzmeister: André Rogge

Geschäftsführerin: Conny Berger

Geschäftsstelle des VKS

Verein für Knochenmark- und Stammzellspenden e.V.

Fetscherstr. 72 | 01307 Dresden

Website & Social Media

www.vks-deutschland.de

Instagram // TikTok // Linked In // Facebook // Youtube

@vks_de , @vks_deutschland